

**Der erste zerrissene Friedensvertrag!
Die Grundlage des türkisch-griechischen Krieges!**

Zur Auslieferung fertig liegt vor:

**Die acht Verträge
von Sèvres**

**Materialien,
betreffend d. Friedensverhandlungen**

Herausgegeben im Auftrage des
Deutschen Auswärtigen Amtes

Teil XII

1. Abschnitt: Der Friedensvertrag zwischen der Türkei und den Alliierten und Associierten Mächten
2. Abschnitt: Die Verträge, betreffend die Gebiete des ehemaligen türkischen Reiches und der ehemaligen österr.-ungar. Monarchie.

Gezeichnet in Sèvres am 10. August 1920.

Amtlicher französischer Wortlaut
mit zwei Karten

Ⓩ

Diese einzige Buchausgabe der acht Friedensverträge von Sèvres gewinnt im Augenblick ihrer Ausgabe sofort die Bedeutung eines Buches von größtem aktuellem Werte. Die Vorgänge der letzten Wochen im Orient, die katastrophale Niederlage des griechischen Heeres und die in Aussicht stehende Wiederaufrichtung eines starken türkischen Reiches haben die durch den Vertrag von Sèvres geschaffene Situation von Grund auf umgestoßen. So ist dieser Vertrag schon jetzt, zwei Jahre nach seiner Unterzeichnung, ein historisches Dokument geworden, das die Geschichte selbst zerrissen hat. Aber als historisches Dokument behält dieser Versuch, die politischen Verhältnisse des Balkans und der Türkei zu ordnen, auch für die Zukunft große Bedeutung. Die Verträge von Sèvres sind ein Teil des sogenannten „Friedenswerkes“ der Entente, mit dem der Weltkrieg beendet werden sollte. In Zukunft wird der Vertrag von Sèvres das erste und bahnbrechende Beispiel dafür sein, wie die Macht nur dann auf die Dauer erfolgreich sein kann, wenn sie mit der Vernunft gepaart ist. — Die amtliche Ausgabe der Verträge von Sèvres wird im Kreise der Behörden, Bibliotheken, wirtschaftlichen und politischen Archive, Politiker, Historiker und Sammler zeitgeschichtlicher Dokumente zahlreiche Käufer finden.

Ladenpreis 200 Mark / Nur bar
Barrabatt 30%

**Deutsche Verlagsgesellschaft für
Politik und Geschichte m. b. H. in
Berlin W 8 / Unter den Linden 17/18**

Ⓩ Soeben gelangte zur Versendung: Ⓩ

**Goethe
und Lotte**

Von

Prof. Dr. Heinr. Gloël

**In künstlerischer Liebhaber-
Ausstattung mit vielen Bildern**

Der Einband ist nach einer alten Vorlage aus dem 17. Jahrhundert in sechsfarb. Steindruck hergestellt. Das Buch wird in dieser mit besonderer Sorgfalt überwachten Ausführung eine Zierde aller Bücher-sammlungen sein u. das Entzücken jedes Bibliophilen finden.

Preis M. 420.—

Im Juni dieses Jahres hat die alte Reichs-kammergerichts- und Wertherstadt Weglar die **150jährige Jubelfeier von Goethes Aufenthalt in Weglar** festlich begangen. Aus diesem Anlaß ist das vorstehend angekündigte Buch von sachkundiger Seite herausgegeben worden. Sein Inhalt deckt sich zum großen Teil mit dem im Jahre 1911 erschienenen Buche des gleichen Verfassers: „Goethes Weglarer Zeit“, das seit langem vergriffen ist und viel beehrt wurde. „Goethe und Lotte“, der neue Titel des von

Werther-Stimmung

durchflogenen Buches, kennzeichnet klar seine Bedeutung und Aufgabe: Es ist die Darstellung eines Hauptabschnitts aus der Sturm- und Drangperiode unseres größten Dichters. Der Leser empfängt ein klares Bild, welcher Wert der Weglarer Zeit Goethes für ihn und für die deutsche Literatur beizumessen ist. Der anschaulichen, lebenswahren Darstellung, in der Goethes Weglarer Umwelt in Berichten und Briefen zu Wort kommt, tritt ein **reicher, gut gewählter Bilderschmuck** zur Seite. Das Ganze wird, wie oben näher ausgeführt worden ist, in einem **sehr anziehenden äußeren Gewande** dargeboten, der die Verkauflichkeit des Buches überaus begünstigen wird.

Berlin SW 68

E. S. Mittler & Sohn.